Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 3484

Schriftlicher Bericht

des Haushaltsausschusses
(18. Ausschuß)

über den Antrag der Fraktion des GB/BHE

- Drucksache 3387 -

betr. **Grüner Plan 1957**

A. Bericht des Abgeordneten Brese:

In seiner Sitzung am 30. April 1957, in der der Antrag — Drucksache 3387 — vom Haushaltsausschuß behandelt wurde, erklärte die Bundesregierung, daß ein sachliches Bedürfnis für die Aufstockung der Zinsverbilligungsmittel nicht vorliegt, da die im Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1957 eingestellten Mittel voll ausreichen; außerdem gehöre der in dem Antrag angesprochene Personenkreis nach den geltenden Zinsverbilligungsrichtlinien bereits zu den Begünstigten.

Der Haushaltsausschuß kam zu dem Ergebnis, daß der Antrag damit als erledigt angesehen werden kann.

Bonn, den 30. April 1957

Brese
Berichterstatter

B. Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen,

den Antrag — Drucksache 3387 — auf Grund der Erklärung der Bundesregierung und durch die Beschlußfassung zum Haushaltsgesetz 1957 für erledigt zu erklären.

Bonn, den 30. April 1957

Der Haushaltsausschuß

Schoettle	**Brese**
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg,
Rheinallee 20, Telefon 3551